

Amt der Tiroler Landesregierung
PRÄS.III - LAWINENWARNDIENST

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 7. Dezember 1983, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch sind in Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm 10 bis 25 cm Schnee gefallen. Mit nachlassen des Nordstaus wird laut Wetterwarte auch der Schneefall langsam aufhören. Schwache bis mäßige nordöstliche Winde bringen tiefe Temperaturen auf den Bergen.

Die Neuschneeschicht wird mehrfach in kleinen ~~XXX~~ Lockerschneelawinen abgleiten. Diese können zwar vereinzelt die Verkehrswege der Seitentäler erreichen, werden aber nur geringe Gefahren bringen.

Trotz nur mäßigem Schneezuwachs hat der stürmische Wind ober der Waldgrenze vor allem süd- bis ostseitig neue störanfällige Trieb-
schneeansammlungen gebildet. Bei Schitouren abseits gesicherter Pisten ist vor allen in steileren Hängen unter Rücken und Graten höchste Vorsicht geboten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageüber~~sicht~~ sicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag ca. 9.00 Uhr.